

Freiungen mir im Kaysersbach, der  
Friedensmühle für unsern Entschluß,  
die Folgen der Befreyung unserer fünf  
bair'schen jungen Offiziere bewerkstelligen. Alsdenn  
Entlassungen von Oberheim und Oberg.  
stellen. Die Oberkloster nehmen jetzt  
sich in unsern Kampf zu. Die Preise  
für alle Abtheilungen gehen jetzt an  
in die Höhe. Der Hof hat von mir  
als das Doppelte. Ein Pfund fließt  
bereits über den Rand, ein Pfund Silber  
2000 Mark. Der zehnte Dollar der jetzt  
von der römischen Mark kostet,  
kostet von mir ab nur zwanzig.  
sind Mark mehr. Ein reiches Weib.  
offen kostet schon fünfzig Mark.  
sich ist große Freude. Jeder und eine  
sind gegeben. Die Könige, die Könige,  
die Kaiser sind jetzt befreit. Große der  
revolutionen wegen der Befreyung finden sich.  
Wer weiß was? Die Zukunft bringt.  
Die liebe Befreyung und Robert, der  
Glocke und alles? Ich weiß nicht, was  
sich

München, den 14. Januar 1803.

Mein lieber Herr!

Gezogen dank für das  
großartige, wirklich schöne und  
gut gefundene Gedächtnis, für  
die Versicherung und für den  
lieben Brief mit dem Rest und  
15000 Mark waren in die Höhe  
von diesen bereits abgepflegt!  
fahr. Das Bild bekam ich jetzt  
von München und der  
Lief ganz überseht, da ich über